

PLATO 2022 – Plattdeutsch in der Kirche

Name, Vorname:

Siefer, Heinrich

Geburtsdatum:

27.04.1959

Geburtsort:

Lindern

Ort, der das eigene Platt am meisten geprägt hat:

Liener, Lindern

kirchliche Tätigkeit:

Dozent in der Katholischen Akademie Stapelfeld

Beschreiben Sie den Anteil, den Plattdeutsch in Ihrem Kirchenleben einnimmt und benennen Sie konkrete Anwendungsbeispiele (etwa: in Gemeindegremien, in Trauergesprächen, im Austausch mit anderen Geistlichen usw.):

*Bei der Feier plattdeutscher Gottesdienste, im Austausch mit Kolleg*innen, auch bei Vorträgen, Verfassen von Gebeten und Predigttexten, Vorlagen für Gottesdienste in plattdeutscher Sprache erstellen.*

Beschreiben Sie den Anteil, den Plattdeutsch in Ihrem Alltagsleben einnimmt und benennen Sie konkrete Anwendungsbeispiele (etwa: Gespräche mit Nachbarn, Freunden oder innerhalb der Familie, beim Einkaufen usw.):

Gespräche mit Nachbarn, Familie, Freunden, überall da, wo ich auf Resonanz treffe, wenn ich Gespräche in plattdeutscher Sprache anfangen. Ich spreche am Tag regelmäßig immer wieder auch Plattdeutsch.

Diese Daten und Angaben können im Zusammenhang mit Texten des Projekts „Plattdeutsches Tonarchiv 2022“ vom Institut für niederdeutsche Sprache veröffentlicht werden.